

Anmeldung Meisterkurs Lied

für Liedsänger*innen und Liedpianist*innen
mit Dorothea Röschmann und Burkhard Kehring
vom 19.–22.4.2022 in Würzburg

Name, Vorname _____

Straße, Nr. _____

PLZ _____ Ort _____

Tel./Mobil: _____

E-Mail: _____

Datum, Unterschrift (bei Minderjährigen Unterschrift der Eltern) _____

Es werden nur Anmeldungen bearbeitet, die einen vollständigen Namen, Adresse, Mobilfunk- oder Telefonnummer und E-Mail-Adresse aufweisen. Mit der Anmeldung erklärt sich der/die Anmeldende mit den Teilnahmebedingungen für Kurse unter www.dtkvbayern.de/agb einverstanden. Die AGB werden mit Vertragsschluss verbindlicher Vertragsbestandteil. Für weitere Informationen bezüglich des Vertragsschlusses und anderweitiger Kursmodalitäten verweisen wir auf unsere AGB.

Aufgrund der Corona-Pandemie können sich Änderungen der Kursmodalitäten ergeben. Wir werden zeitnah informieren – im Falle eines Veranstaltungsverbotes wird die Anmeldegebühr selbstverständlich rückerstattet.



Anmeldung an

Tonkünstlerverband Würzburg e.V. im DTKV
c/o Steffen Zeller, Forsthaus, 97283 Stalldorf
E-Mail: info@tkv-wuerzburg.de
www.tkv-wuerzburg.de

Rückfragen an

info@festival-lied-wuerzburg.de

Foto Dorothea Röschmann © Harald Hoffmann/Sony Entertainment

Foto Burkhard Kehring © Richard Byrde

Wir danken für die freundliche Unterstützung:



Bayerisches Staatsministerium für
Wissenschaft und Kunst



Meisterkurs

für Liedsänger*innen und Liedpianist*innen
mit **Dorothea Röschmann** und **Burkhard Kehring**



19.–22.4.2022 • Würzburg
Hochschule für Musik, Bibrastraße

In Kooperation mit dem



www.festival-lied-wuerzburg.de

2020 wurde das Festival »LIED IN WÜRZBURG« von dem Liedpianisten Alexander Fleischer gegründet. Im April 2022 findet das dritte Festival statt. Dieses Mal mit einem Meisterkurs mit den renommierten Liedinterpreten Dorothea Röschmann und Burkhard Kehring. Wir laden herzlich dazu ein, mit diesen außergewöhnlichen Künstler*innen am reichhaltigen Kunst-Lied-Schatz zu arbeiten und drei intensive Tage voller Musik und Poesie in der Stadt Würzburg zu verbringen. **Der Kurs richtet sich an interessierte, fortgeschrittene und professionelle Lied-Duos und einzelne Sänger*innen und Pianist*innen.**

Teilnehmer*innen:

Maximal 6 Lied-Duos, Einzelteilnehmer*innen nach Absprache möglich. Passive Teilnahme möglich.

Kursinhalte:

Deutsches Lied, Wettbewerbs- und Konzertvorbereitung. Vorbereiten sind mindestens 6 deutsche Kunstlieder.

Unterricht:

3 UE bei Burkard Kehring und 3 UE bei Dorothea Röschmann, 1 UE Co-Teaching.

Konzert:

Am 22.4.2022, 11 Uhr wird es ein öffentliches Abschlusskonzert der Kursteilnehmer*innen im Rahmen des 3. Festivals »Lied in Würzburg« 2022 geben. Das Programm wird in Absprache mit den Kursleiter*innen erstellt.

Kursgebühren: Lied-Duo: € 300 / Einzelperson: € 200

Passive Teilnahme: € 25/Tag

Anmeldung:

Formular ausfüllen und Video-Aufnahme zweier Lieder (freie Wahl) per (Youtube)-Link an: info@festival-lied-wuerzburg.de senden bis zum 20. März 2022. Die Teilnehmer*innen bekommen dann zeitnah eine Bestätigung ihrer aktiven Teilnahme.

Nach Anmeldung wird eine Anmeldegebühr von € 50 fällig, die bei Teilnahme von der Kursgebühr abgezogen wird. Das Konto wird Ihnen nach Anmeldung mitgeteilt.

Bei Rückfragen schreiben Sie gerne an:

info@festival-lied-wuerzburg.de

DOROTHEA RÖSCHMANN

Dorothea Röschmann ist als internationale Opern- und Liedsängerin eine der erfolgreichsten Sopranistinnen. 1995 gelang ihr der internationale Durchbruch bei den Salzburger Festspielen mit der Partie der Susanna in der Neuproduktion von Le Nozze di Figaro unter Nikolaus Harnoncourt. Seitdem ist sie als Elvira, Grafín Almaviva, Iliá, Servíllia, Nannetta, Pamina, Florinda und Vitellia unter Dirigenten wie Claudio Abbado, Daniel Harding, Sir Charles Mackerras und Christoph von Dohnányi nach Salzburg zurückgekehrt und verkörperte diese Partien u.a. an der Mailänder Scala, der Wiener Staatsoper, der Bayerischen Staatsoper in München, der Metropolitan Opera in New York, der Royal Opera House Covent Garden. Ihre letzten Produktionen waren die Partie der Elisabeth in Wagners Tannhäuser (Semperoper 2018), Alceste von Gluck (Bayrische Staatsoper 2018) und Ariadne von Richard Strauss beim Edinburgh Festival 2021.

Als renommierte Liedsängerin trat sie in der Londoner Wigmore Hall, im Amsterdamer Concertgebouw, im Wiener Konzerthaus sowie in Antwerpen, Lissabon, Madrid, Köln, Brüssel, Oslo sowie auf den Festivals in Edinburgh, München und Schwarzenberg auf. Sie sang 2013 mit Daniel Barenboim am Schiller Theater in Berlin. Ebenso trat sie mit Mitsuko Uchida beim Lucerne Festival, in der Londoner Wigmore Hall und auf Tournee in den USA mit einem Abschlusskonzert in der New Yorker Carnegie Hall auf. Die Live-Aufnahme aus der Wigmore Hall wurde bei den Grammy Awards 2017 als »Best Solo Vocal Album« ausgezeichnet.

Zu den jüngsten Konzerthighlights zählen die Wesendonck-Lieder mit Robin Ticciati / Deutsches Symphonie-Orchester Berlin und Drei Bruchstücke aus Wozzeck mit Daniel Harding / Berliner Philharmoniker. Darüber hinaus sang sie Strauss' Vier letzte Lieder unter Daniel Barenboim / Staatskapelle Berlin, Daniel Harding / Filarmonica della Scala, Antonio Pappano in Rom, Yannick Nézet-Séguin in Rotterdam und Zubin Mehta in Valencia sowie die Titelrolle von Theodora in der Carnegie Hall mit Harry Bicket und dem English Concert, Faustszenen mit Daniel Harding / Berliner Philharmoniker, eine Europatournee mit Marris Jansons / Royal Concertgebouw Orchestra mit Mahlers Vierte Symphonie, Berg Sieben frühe Lieder mit Marc Albrecht / Rundfunk Sinfonieorchester Berlin und Dido in Dido und Aeneas in der Carnegie Hall mit Les Violons du Roy.

Zu ihren weiteren CD-Aufnahmen gehören Gräfin Almaviva mit Harnoncourt; Pamina und Nannetta mit Abbado; Puccini Suor Angelica mit Pappano; Strauss Vier letzte Lieder mit Nézet-Séguin; Brahms Ein deutsches Requiem mit Rattle (Gewinner eines Grammy und Gramophone Awards); Mahlers Vierte Symphonie mit Harding; Händels Neun deutsche Arien mit der Akademie für Alte Musik Berlin; Der Messias mit McCreesh; Pergolesis Stabat Mater mit David Daniels und Fabio Biondi und eine Aufnahme mit Schumann-Liedern mit Ian Bostridge und Graham Johnson. Zwei CDs wurden beim Label Sony Classical veröffentlicht: 2014 erschien ihr Debütalbum »Portraits«, und 2015 eine mit Spannung erwartete Aufnahme von Mozart-Arien mit Daniel Harding und dem Swedish Radio Symphony Orchestra, welche beide von der Kritik hoch gelobt wurden.



BURKHARD KEHRING

Nach über zwanzig Jahren internationaler Konzerttätigkeit als Liedbegleiter initiierte Burkhard Kehring im Jahr 2014 das globale Projekt Divan of Song. Der Pianist widmet sich zunehmend der Erforschung des weltweiten Lied-Repertoires und der Erschließung neuer Perspektiven für dieses Genre. Eines seiner Hauptanliegen ist die Erkundung des Liedes als Medium geistiger Migration zwischen den Sprachen und Kulturen.

Burkhard Kehring war offizieller Begleiter auf Liedkursen von Elisabeth Schwarzkopf, Ernst Haefliger und Hermann Prey und erhielt Begleiterpreise internationaler Liedwettbewerbe in München und London. Fast zehn Jahre lang gab er Melodramenabende gemeinsam mit seinem wichtigsten Mentor Dietrich Fischer-Dieskau. Bundesweit konzipierte und spielte er seit 1996 eigene Liederabendreihen zu Schubert, Wolf, Schumann und zum Schönbach-Kreis.

Seine Konzerttätigkeit brachte ihn zusammen mit Gesangspartnern wie Robert Holl, Christian Elsner, Christiane Iven, Kwangchoul Youn, Andreas Schmidt, Christiane Oelze, Florian Bösch, Roman Trekel, Dietrich Henschel, Jan Kobow, Christiane Karg oder Daniel Behle und mit Komponist:innen wie Matthias Pintscher, Dai Fujikura, Fabián Papisello, Param Vir oder Mahdis Golzar Kashani. Seine CD-Einspielungen umfassen Lieder von Schubert bis Ligeti. Ein Melodramen-Doppelalbum mit Dietrich Fischer-Dieskau erschien bei der Deutschen Grammophon. Die mit der Sopranistin Christiane Karg eingespielte CD »Verwandlung – Lieder eines Jahres« wurde 2010 mit dem ECHO-Klassik ausgezeichnet.

Im Rahmen einer Professur für Liedgestaltung unterrichtet Burkhard Kehring seit 2002 an der Hochschule für Musik und Theater Hamburg. Er gehört zu den Gründungsmitgliedern der Deutschen Liedakademie und fungiert zunehmend auch als Juror bei internationalen Liedwettbewerben. Meisterkurse führten ihn in viele Länder Europas, Amerikas und Asiens.

